

TOP 5.1 Planungsansätze zur Änderung des Wirtschaftsplanes – Erläuterungen der Geschäftsführung

Die EglG ist gemäß dem 2014 verabschiedeten Unternehmenskonzept als reine Besitzgesellschaft an den im Star Park von ihr erschlossenen Grundstücken definiert. In Ihrem Eigentum befinden sich allerdings neben den zur Vermarktung bestimmten Grundstücken nach wie vor auch die Infrastrukturanlagen zur Strom-, Gas- und Kommunikationsversorgung.

Die Aufgabe des Verpächters der Infrastrukturanlagen ist es, auch Investitionen für die Erweiterung und Erneuerung der Verteilnetzanlagen sicherzustellen, um einen wirtschaftlichen Betrieb und die Versorgung der Anschlussnehmer stets zu gewährleisten. Zur Sicherstellung der Erweiterungsvorhaben im Star Park sind im Jahr 2025 und 2026 diverse Investitionen in die Verteilnetzanlagen notwendig. Diese Investitionen werden mit der Mitnetz vorabgestimmt und in Bauplänen festgeschrieben. Diese Baupläne sind als Anlagen, TOP 5 Anlage 1 und TOP 5 Anlage 2, den Unterlagen beigelegt. Die Investitionskosten für die notwendigen Maßnahmen betragen für die Erweiterung der Verteilnetzanlagen 1.951.500 € und sollen bei Verfügbarkeit der technischen Anlagen noch im Jahr 2025 realisiert werden. Nach aktuellem Stand werden die Investitionen letztlich überwiegend durch Baukostenzuschüsse der im Star Park angesiedelten Unternehmen, die einen zusätzlichen Strom- und Gasbedarf angemeldet haben, gedeckt. Investitionen in Höhe von 341 T € sind aus der Liquidität der EglG zu decken. Die dadurch bewirkte Erhöhung des Anlagevermögens wird verzinst durch die Pachterträge (Verpachtung Verteilnetzwerke Gas und Strom) zurückfließen. Durch diese zusätzlich erforderlichen Maßnahmen ist u. a. die Änderung des Wirtschaftsplanes notwendig, da sie bei Aufstellung des Wirtschaftsplans 2025 noch nicht absehbar waren. Ursächlich dafür sind Erweiterungsvorhaben der angesiedelten Unternehmen im Star Park, welche zusätzlichen Strom- und Gasbedarf angemeldet haben.

Die EglG wird weiterhin sehr stark in den zweiten Bauabschnitt der Nacherschließung, der die Verbesserung der Infrastruktur für Straßen, Medien, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, das B-Plan Verfahren beinhaltet, und den dritten Bauabschnitt der Nacherschließung, der den Bau eines zusätzlichen Gleisanschlusses umfasst, eingebunden sein. Zur Umsetzung hat die Stadt Halle (Saale) zwei Fördermittelbescheide mit einem Zuschuss von insgesamt 21.945.130,92 € erhalten. Die entsprechenden Ausgaben und der Fördermitteleingang sind, unter Berücksichtigung des Erhalts der Zuwendungsbescheide einschließlich der dann gegebenen Abrufmöglichkeit für die bereits in Vorleistung ausgegebenen Mitteln, für das

Jahr 2025 bis 2028 eingeplant. Der voraussichtliche Eigenmittelbedarf für nicht förderfähige Kosten und der Eigenanteil, welcher durch die EglG aufzubringen ist, liegt voraussichtlich bei 3.657.063,03 €. Die EglG wird versuchen, durch Änderungsanträge den Eigenanteil zu reduzieren. Die benötigten Eigenmittel in dieser Höhe können aus vorhandener Liquidität und bereits vorfinanzierten förderfähigen Ausgaben gedeckt werden. Zur Sicherstellung der ausreichenden Liquidität ist eine Zwischenfinanzierung eingeplant. Diese soll sicherstellen, dass ausreichend finanzielle Mittel zur Verfügung stehen, um die bauausführenden Firmen zu bezahlen und die Zeit zwischen Mittelabruf und tatsächlichem Zahlungseingang bei der EglG zu überbrücken. Zusätzlicher, zu überbrückender, Finanzbedarf resultiert daraus, dass die benötigten 10 % Eigenmittel zunächst an die Stadt Halle (Saale) überwiesen werden müssen und erst später zurückfließen.

Zur Erschließung des Industriegleises wird der Flächenrückkauf einer Teilfläche eines Unternehmens notwendig sein. Eine entsprechende Vereinbarung konnte mit dem Eigentümer getroffen werden. Der Flächenrückkauf war bereits für das Geschäftsjahr 2025 eingeplant und wird am 11.03.2025 vollzogen.

Maßnahmenträger der Erschließungsmaßnahmen ist die Stadt Halle (Saale). Auf Basis des mit der Stadt Halle (Saale) für den Star Park bereits bestehenden Erschließungsvertrages wird die EglG auch diese Erschließung durchführen. Die öffentlichen Fördergelder werden der EglG über den städtischen Haushalt zur Verfügung gestellt. Den verbleibenden Eigenanteil trägt wie beschrieben die EglG selbst. Der Mittelzufluss der durch die Stadt beantragten Fördermittel an die EglG ist entsprechend der Zahlungsflüsse im Finanzplan in der Position „3.1 Geldeinzahlungen“ für die Fördermittel inklusive der Eigenmittel hinterlegt. In der Position „3.2 Geldauszahlungen“ werden die erforderlichen Eigenmittel, welche vor Weiterleitung der Fördermittel an die Stadt formal überwiesen werden müssen, dargestellt. Im Wirtschaftsplan wird der Abruf der bereits vorfinanzierten Planungsleistungen im Jahr 2025 unterstellt. Die Ausschreibung der Bauleistungen erfolgt im Frühjahr 2025. Die Bauausführung soll im Sommer 2025 starten.

Die EglG ist in Verbindung mit ihrer geschäftsführenden Komplementärin EVG, in einem hohen Maße an der geplanten Flächenentwicklung des RAW-Geländes im Rahmen des Strukturwandels beteiligt. Sie besitzt dafür die satzungsgemäßen Zweckbestimmungen und einschlägigen Erfahrungen. Gemäß Grundsatzbeschluss des Stadtrates zur Durchführung des Leuchtturmprojektes RAW vom 25.11.2020 sowie gemäß Umsetzungsbeschluss des

Stadtrates vom 21.07.2021 ist die Fortführung dieses Projektes in der vorliegenden Wirtschaftsplanung eingeplant.

Entsprechend den Ausgaben für das Leuchtturmprojekt RAW-Gelände werden die Vorräte des Umlaufvermögens in der Bilanz erhöht. Die Eigenanteile des Projektes im Rahmen des Förderprogramms STARK, welche durch die EVG von der EglG abgefordert werden, sind als sonstige betriebliche Ausgaben ausgewiesen. Es war bisher geplant im Jahr 2025 diese Ausgaben aus vorhandener Liquidität zu decken und in den Folgejahren, bis zur Rückführungsphase durch Grundstücksverkäufe, per Darlehen vorzufinanzieren und als Eigenleistungen zu aktivieren.

Aufgrund der benötigten zusätzlichen finanziellen Mittel für die Nacherschließung im Star Park ist dann nun mehr eine Kreditaufnahme zur Vorfinanzierung der Planungsleistungen für das RAW-Gelände auch für 2025 eingeplant, da die vorhandene Liquidität auch zur Finanzierung der Nacherschließungsmaßnahmen benötigt wird.

Für das Leuchtturmprojekt RAW-Gelände wurde der Globalfördermittelantrag am 19.10.2021 eingereicht und die Konkretisierung des Fördermittelantrages am 19.12.2022 für eine Förderquote bis zu 90 % über das InvKG bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt abgegeben. Gemäß schriftlicher Rückmeldung der Investitionsbank ist für einen vorläufigen Fördermittelbescheid die Kostenermittlung in Anlehnung an die Leistungsphase 2 (Vorplanung) notwendig. Bis zu diesem Zeitpunkt muss die EglG die zu erbringenden Leistungen vorfinanzieren. Aktuell findet immer noch eine Prüfung des Erlasses von vorläufigen Bescheiden oder Teilbescheiden statt, welche bereits Fördermittelabrufe zum aktuellen Planungsstand ermöglichen würden. Die Vorfinanzierung der Mittel für die Vorbereitung des Bebauungsplanverfahrens und des Entwidmungsverfahren, für Gutachten, Planungen und Steuerungsleistungen in Höhe von bis zu 450 T € ist nun im Jahr 2025 per Kreditaufnahme der EglG im Wirtschaftsplan eingeplant. Weitere Maßnahmen in den Folgejahren sollen bis zum Erhalt eines Fördermittelbescheides ebenfalls über Fremdfinanzierungsmittel vorfinanziert und im Anschluss über die Fördermittel zurückgeführt werden. Dazu liegt eine Bürgschaftszusage der Stadt Halle (Saale) über bis zu 10 Millionen Euro vor. Der Eigenanteil der Maßnahme sowie nicht förderfähige Kosten (z. B. B-Plan und städtebaulicher Wettbewerb) soll ebenfalls per Fremdfinanzierung bis zur Rückführungsphase durch Grundstückverkäufe vorfinanziert werden.

Bilanz Entwicklungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH & Co. KG		2025		bis		2029		
		IST 2023	Erwartung 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
TEURO								
Aktiva								
A.	Ausstehende Einlagen							
B.	Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes							
C.	Anlagevermögen	1.085	1.047	1.350	1.311	1.273	1.235	1.197
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0	0	0
	II. Sachanlagen	1.085	1.047	1.350	1.311	1.273	1.235	1.197
	III. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0	0
D.	Umlaufvermögen	9.658	9.861	12.484	15.807	11.073	12.452	11.931
	I. Vorräte	6.087	6.647	11.966	15.488	9.873	9.946	10.086
	II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	135	134	134	135	135	134	135
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	darunter Forderungen gegen verbundene Unternehmen							
	darunter Forderungen gegen Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis							
	darunter Forderungen gegenüber dem Gesellschafter/Träger							
	III. Wertpapiere							
	IV. Liquide Mittel	3.436	3.080	384	184	1.065	2.372	1.710
E.	Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0	0	0	0
F.	Aktive latente Steuern							
G.	Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung							
H.	Sonderverlustkonto gemäß § 17 (4) DMBiG							
I.	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag							
	Summe Aktiva	10.743	10.908	13.834	17.118	12.347	13.687	13.128
Passiva								
A.	Eigenkapital	10.678	10.843	10.819	10.758	11.122	10.988	9.907
	I. Gezeichnetes Kapital/Festgesetztes Kapital/Stammkapital	25	25	25	25	25	25	25
	II. Kapitalrücklage							
	III. Allgemeine und zweckgebundene Rücklagen							
	IV. Gewinnrücklagen	0	0	0	0	0	0	0
	1. gesetzliche Rücklagen							
	2. Rücklagen für Anteile an einem herrschenden oder mehrheitlich beteiligten Unternehmen							
	3. satzungsmäßige Rücklagen							
	4. andere Gewinnrücklagen							
	V. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	10.595	10.653	10.819	10.795	10.733	11.097	10.964
	VI. Bilanzergebnis	58	165	-25	-62	364	-134	-1.082
	VII. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag							
	VIII. Rückzahlung von Zuschüssen/Finanzbeihilfen							
	XI. Sonderrücklagen nach DMBiG							
	X. Verrechnungskonten							
B.	Sonderposten	0	0	0	0	0	0	0
	1. Andere Sonderposten für Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
	2. Sonderposten mit Rücklageanteil							
	3. Sonderposten für Baukostenzuschüsse/Abnehmerbeiträge							
	4. Weitere Sonderposten							
C.	Empfangene Ertragszuschüsse							
D.	Rückstellungen	62	62	62	62	62	62	62
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr							
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	0	0	0	0	0	0	0
	2. Steuerrückstellungen							
	3. Sonstige Rückstellungen	62	62	62	62	62	62	62
	4. Rückstellungen für Bauinstandhaltung							
E.	Summe Verbindlichkeiten	2	2	2.952	6.298	1.162	2.636	3.158
	1. Anleihen							
	darunter konvertibel							
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr							
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	2.950	6.296	1.160	2.634	3.156
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr							
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr	0	0	2.950	6.296	1.161	2.635	3.157
	3. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen							
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr							
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	4. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	1	1	1	1	1	1	1
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr							
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	5. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel							
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr							
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	6. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen							
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr							
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	7. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht							
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr							
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter/Träger							
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr							
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	9. Sonstige Verbindlichkeiten	1	1	1	1	1	1	1
	darunter mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr							
	darunter mit einer Restlaufzeit von über 1 Jahr							
	davon aus Steuern							
	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit							
F.	Rechnungsabgrenzungsposten	0	0	0	0	0	0	0
G.	Passive latente Steuern							
	Summe Passiva	10.743	10.908	13.834	17.118	12.347	13.687	13.128

Finanzplan Entwicklungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH & Co. KG		2025		bis			2029	
		Ist 2023	Erwartung 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
TEURO								
1. laufendes Geschäft								
1.1. Geldeinzahlungen aus								
Umsatzerlöse	259	307	2.082	422	1.168	350	4.998	
sonstige betriebliche Erträge	1.122	85	2	2	2	2	2	
Zuschüsse der Stadt Halle VWH		0	0	0	0	0	0	
Zuschüsse der Stadt Halle VMH								
Zuschüsse Dritter, dauerhaft								
Zuschüsse Dritter, einmalige, objektbezogene		0			5.993	11.925	26.100	
sonstige Einzahlungen		76						
Summe Geldeinzahlungen laufendes Geschäft	1.381	468	2.083	423	7.163	12.277	31.100	
Geldauszahlungen								
1.2. in Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	
Lieferungen und Leistungen	1.521	824	9.865	13.557	8.303	13.796	32.140	
Zinsen	0	0	148	315	53	122	143	
Steuern	0	0	0	0	0	0	0	
Rückzahlung von Zuschüssen								
sonstige Auszahlungen								
Summe Geldauszahlungen laufendes Geschäft	1.522	824	10.013	13.872	8.357	13.918	32.284	
1.3. Über-/ Unterdeckung laufendes Geschäft	-141	-356	-7.929	-13.449	-1.193	-1.641	-1.184	
2. Investitionen/Deinvestitionen								
2.1. Geldeinzahlungen								
aus Veräußerung von Beteiligungen/Finanzanlagen								
aus Abgang von sonstigem Anlagevermögen								
Investitionszuschüsse der Stadt Halle								
Investitionszuschüsse Dritter, dauerhaft/pauschal								
Investitionszuschüsse Dritter, einmalig, objektbezogen								
sonstige Einzahlungen	70							
Summe Geldeinzahlungen Investitionen/Deinvestitionen	70	0	0	0	0	0	0	
2.2. Geldauszahlungen								
in Umlaufvermögen								
Investitionen in sonstiges Anlagevermögen		0	341					
Rückzahlung von Investitionszuschüssen								
sonstige Auszahlungen								
Summe Geldauszahlungen Investitionen/Deinvestitionen	0	0	341	0	0	0	0	
2.3. Über-/ Unterdeckung Investition	70	0	-341	0	0	0	0	
3. Finanzverkehr								
3.1. Geldeinzahlungen								
Kapitalerhöhung der Stadt Halle								
Kapitalerhöhungen sonstiger Gesellschafter								
Kredite der Stadt Halle								
langfristige Kredite Dritter/Begebung von Anleihen			6.450	6.096	711	1.474	3.118	
kurzfristige Kredite/Kontokorrentkredit								
aus an Dritte gewährte Darlehen								
Zuschüsse			2.916	11.003	8.011	1.638	0	
sonstige Einzahlungen	76,8							
im Rahmen Ergebnisabführungsvertrag								
Summe Geldeinzahlungen Finanzverkehr	77	0	9.366	17.099	8.722	3.112	3.118	
3.2. Geldauszahlungen								
Beteiligung/Finanzanlagen								
Tilgung langfristige Kredite/Rückzahlung von Anleihen			3.500	2.750	5.846	0	2.596	
Tilgung kurzfristige Kredite/Kontokorrentkredit								
aus der Gewährung von Darlehen an Dritte								
Rückzahlung von Zuschüssen/Finanzbeihilfen			292	1.100	801	164	0	
Kapitalrückzahlung/Gewinnausschüttung	0	0	0	0	0	0	0	
sonstige Auszahlungen	1.122							
im Rahmen Ergebnisabführungsvertrag								
Summe Geldauszahlungen Finanzverkehr	1.122	0	3.792	3.850	6.647	164	2.596	
3.3. Über-/ Unterdeckung Finanzverkehr	-1.045	0	5.574	13.249	2.075	2.948	522	
4. Über-/ Unterdeckung gesamt	-1.116	-356	-2.696	-200	882	1.307	-662	
5. Liquide Mittel gesamt								
5.1. Anfangsbestand Liquide Mittel gesamt	4.553	3.436	3.080	384	184	1.065	2.372	
5.2. Endbestand Liquide Mittel gesamt	3.436	3.080	384	184	1.065	2.372	1.710	
5.3. verfügbare Kreditlinien								
5.4. verbleibender genehmigter Kreditrahmen								

Gewinn- und Verlustrechnung Entwicklungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH & Co. KG		2025		bis		2029		
		Ist 2023	Erwartung 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Nr.	TEURO							
1.	Umsatzerlöse	259	307	2.082	422	1.168	350	4.998
2.	Bestandsveränderungen unfertige/fertige Erzeugnisse	157	560	5.319	3.522	-5.614	72	139
	a) Bestandserhöhungen	1.278	560	643	3.522	-2.450	72	3.139
	b) Bestandverminderungen	1.122	0	-4.676	0	3.164	0	3.000
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
4.	sonstige betriebliche Erträge	1.122	85	2.626	9.905	13.205	13.401	26.102
I.	Gesamterträge	1.537	952	10.026	13.848	8.759	13.823	31.239
6.	Materialaufwand	1.307	602	9.604	13.110	7.856	13.349	31.693
	a) bezogenes Material	36	42	0	0	0	0	2.597
	b) bezogene Leistungen	1.271	560	9.604	13.110	7.856	13.349	29.096
7.	Personalaufwand	0	0	0	0	0	0	0
	a) Löhne und Gehälter	0	0	0	0	0	0	0
	b) soziale Abgaben	0	0	0	0	0	0	0
	darunter für Altersversorgung							
8.	Abschreibungen	34	38	38	38	38	38	38
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände und auf Sachanlagen	34	38	38	38	38	38	38
	b) auf Umlaufvermögen							
	c) auf Sonderverlustkonto							
	d) auf GWG's							
9.	sonstige betriebliche Aufwendungen	214	222	261	447	447	447	447
II.	Betriebsergebnis	-18	90	123	253	418	-11	-939
11.	Erträge aus Gewinnabführungsverträgen							
12.	Erträge aus Beteiligungen							
	darunter aus verbundenen Unternehmen							
13.	Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen der Finanzanlagen							
	darunter aus verbundenen Unternehmen							
14.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	77	76	0	0	0	0	0
	darunter aus verbundenen Unternehmen							
15.	Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
	darunter aus verbundenen Unternehmen							
16.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
17.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	148	315	53	122	143
	darunter aus verbundenen Unternehmen							
III.	Finanzergebnis	77	76	-148	-315	-53	-122	-143
IV.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	59	166	-24	-62	365	-133	-1.083
18.	außerordentliche Erträge							
19.	außerordentliche Aufwendungen							
V.	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0
20.	Steuern vom Einkommen und Ertrag							
21.	sonstige Steuern	0	0	0	0	0	0	0
VI.	Ergebnis vor Ergebnisabführung/-zuführung	59	166	-24	-62	365	-133	-1.083
22.	Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter							
23.	Aufwendungen aus Ergebnisabführungsvertrag (EAV)							
24.	Erträge aus Verlustübernahme							
VII.	Jahresgewinn/-verlust	59	166	-24	-62	365	-133	-1.083
25.	fiktive Steuern auf Ergebnisabführung							
26.	Ergebnis ohne Zuschuss der Stadt Halle							
27.	Gesamtaufwendungen	1.555	862	10.051	13.910	8.395	13.957	32.322
28.	Gesamterträge	1.614	1.028	10.026	13.848	8.759	13.823	31.239
	Verwendung des Jahresergebnisses							
	Gewinn-/Verlustvortrag aus Vorjahr	10595	10.654	10.820	10.795	10.733	11.098	10.964
	Einstellung Rücklage							
	Entnahme Rücklage							
	Gewinnausschüttung							
	Verlustausgleich durch Gesellschafter							
	Vortrag auf neue Rechnung	10.654	10.820	10.795	10.733	11.098	10.964	9.881

Inhaltsrelevante Positionen für Träger aus dem Finanzplan									2025	bis	2029
Entwicklungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH & Co.KG											
TEURO	Ist 2023	Erwartung 2024	Plan 2025	Plan Quartal 1	Plan Quartal 2	Plan Quartal 3	Plan Quartal 4	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Geldeinzahlungen											
Geldeinzahlungen laufendes Geschäft											
Zuschüsse der Stadt Halle aus VWH											
Zuschüsse der Stadt Halle aus VMH											
sonstige Einzahlungen durch die Stadt Halle											
Geldeinzahlungen Investitionen/Desinvestitionen											
Investitionszuschüsse der Stadt Halle aus VWH											
Investitionszuschüsse der Stadt Halle aus VMH											
Geldeinzahlungen Finanzverkehr			2.916				2.916	11.003	8.011	1.638	
Kapitalerhöhungen der Stadt Halle											
Kredite der Stadt Halle											
Zuschüsse/Finanzbeihilfen der Stadt Halle			2.916				2.916	11.003	8.011	1.638	
Rückzahlungen von Darlehen durch die Stadt Halle											
Verlustausgleich											
sonstige Einzahlungen durch die Stadt Halle											
Summe 1			2.916				2.916	11.003	8.011	1.638	
Geldauszahlungen											
Geldauszahlungen laufendes Geschäft											
Rückzahlung von Zuschüssen an die Stadt Halle											
sonstige Auszahlungen (z. B. Konzessionsabgaben)											
Rückzahlung von Investitionen/Desinvestitionen											
Rückzahlung von Investitionszuschüssen an die Stadt											
Geldauszahlungen Finanzverkehr			292				292	1.100	801	164	
Kredittilgung an die Stadt Halle											
Gewährung von Darlehen an die Stadt Halle											
Rückzahlung von Zuschüssen/Finanzbeihilfen an die Stadt Halle			292				292	1.100	801	164	
Kapitalrückzahlung/Gewinnausschüttung an die Stadt											
sonstige Auszahlungen an die Stadt Halle											
Summe 2			292				292	1.100	801	164	
Saldo Summe 1 - Summe 2			2.624				2.624	9.903	7.210	1.474	

Personalplan												VBE = Vollbeschäftigteneinheiten										
Entwicklungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH & Co.KG												Ist	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
Nr.		2023	2024	2025	Quartal 1	Quartal 2	Quartal 3	Quartal 4	2026	2027	2028	2029										
		VBE	VBE	VBE	VBE	VBE	VBE	VBE	VBE	VBE	VBE	VBE										
A: Durchschnittlich Beschäftigte																						
1	Angestellte																					
2	Arbeiter																					
3	Auszubildende																					
4	Σ Durchschnittliche Beschäftigte																					
B: Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer nach § 285 Nr. 7 HGB i. V. m. § 267 (5) HGB																						
		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl										
	Arbeitnehmer																					
B: Entwicklung der Beschäftigungsverhältnisse																						
		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl										
1	Beschäftigte zu Beginn des Zeitraumes																					
2	Beschäftigte zum Ende des Zeitraumes																					

Investitionsplan																						
Entwicklungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH & Co.KG												Ist	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
Nr.		2023	2024	2025	Quartal 1	Quartal 2	Quartal 3	Quartal 4	2026	2027	2028	2029										
		TEURO	TEURO	TEURO	TEURO	TEURO	TEURO	TEURO	TEURO	TEURO	TEURO	TEURO										
1	Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände																					
2	Investitionen in Sachanlagen			341				341														
3	Investitionen in Finanzanlagen																					
4	Σ Investitionen			341				341														
5	Investitionszuschüsse und Zulagen																					

Instandhaltungsplan																					
Entwicklungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH & Co.KG												Ist	Erwartung	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
Nr.		2023	2024	2025	Quartal 1	Quartal 2	Quartal 3	Quartal 4	2026	2027	2028	2029									
		TEURO	TEURO	TEURO	TEURO	TEURO	TEURO	TEURO	TEURO	TEURO	TEURO	TEURO									
1	Instandhaltungen		10	52	52																

Leistungsdaten											2025	bis	2029
Entwicklungsgesellschaft Industriegebiet Halle-Saalkreis mbH & Co.KG													
	Einheit	Ist 2023	Erwartung 2024	Plan 2025	Plan Quartal 1	Plan Quartal 2	Plan Quartal 3	Plan Quartal 4	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029	
1	Verkauf von Flächen	ha								3,20		35,00	
2													
3													
4													
5													
6													
7													
8													
9													
10													
11													
12													
13													
14													
15													